



Weiterführende Schulen

Informationen



Was passiert in diesem Schuljahr?

August 2026	Elternabend Grundschule Ochtersum	Ausgabe Übersichtsplan, Reflexionshilfen
Oktober/ November 2026	<u>Termin wird noch bekanntgegeben 19:00 Uhr Aula Ochtersum</u> allgemeiner Informationsabend Schulformen/ -abschlüsse/Durchlässigkeit (nach Bedarf)	Rückmeldung Kenntnis/Teilnahme
	1. Beratungsgespräch (Protokoll 1) 16.-27.11.2026 Termine klassenintern	Rückmeldung - Beratungswunsch ja/nein - Unterschrift Protokoll
November 2026- Februar 2027	individuelle Informationsveranstaltung/ Tag der offenen Tür weiterführende Schulen	Terminliste/Homepages
Januar 27	Halbjahreszeugnis	
rund um die Osterferien 2027	Angebot 2. Beratungsgespräch (Protokoll 2*)	Rückmeldung - Beratungswunsch ja/nein -*Empfehlung nach Wunsch und schriftlicher Angabe Unterschrift Protokoll
April/Mai 2027	Anmeldetermine	Termine Homepage Übersicht Stadt/Landkreis Rückmeldung zukünftige Schule
Juli/August 2027	Schulwechsel	Übersendung ILE

Informationsveranstaltungen

Tage der offenen Tür

Schnuppertage

Anmeldetermine

Infotermine

werden Ihnen nach Bekanntgabe
per iserv mitgeteilt

Schnuppertage

- so wenig wie nötig
- rechtzeitig bei den Schulen anmelden
- rechtzeitig bei uns schriftlich abmelden
- Unterrichtsinhalte sind selbstständig zu erfragen und nachzuholen
- LZK/Abgabefristen beachten (keine generellen Nachschreibtermine vorgesehen)

Anmeldungen 2027

Ende April/Anfang Mai 2027
werden nach Bekanntgabe
mitgeteilt

Schulen in kirchlicher Trägerschaft: Bitte bei den Schulen selbst informieren!

Nehmen Sie alle Beratungsangebote wahr.

Gleichen Sie Ihre Vorstellungen und Einschätzungen mit denen Ihres Kindes und der Lehrkräfte ab.

Unterschätzen Sie nicht aufkommenden Leistungsdruck.

Die Anforderungen der weiterführenden Schulen unterscheiden sich im Wesentlichen von denen der Grundschule, vor allem im selbständigen Arbeiten und der Eigenorganisation.



PDF Dokument und Power Point Präsentation
zum Ansehen und Herunterladen zu Schulformen und
Abschlüssen inklusive Links zu allen Hildesheimer Schulen.

**Viel Erfolg
bei der
Schulwahl.**

Allgemeine
Informationen
Schulformen

hallo

5. Klasse

Nach der Grundschule gehen die Kinder auf weiterführende Schulen.

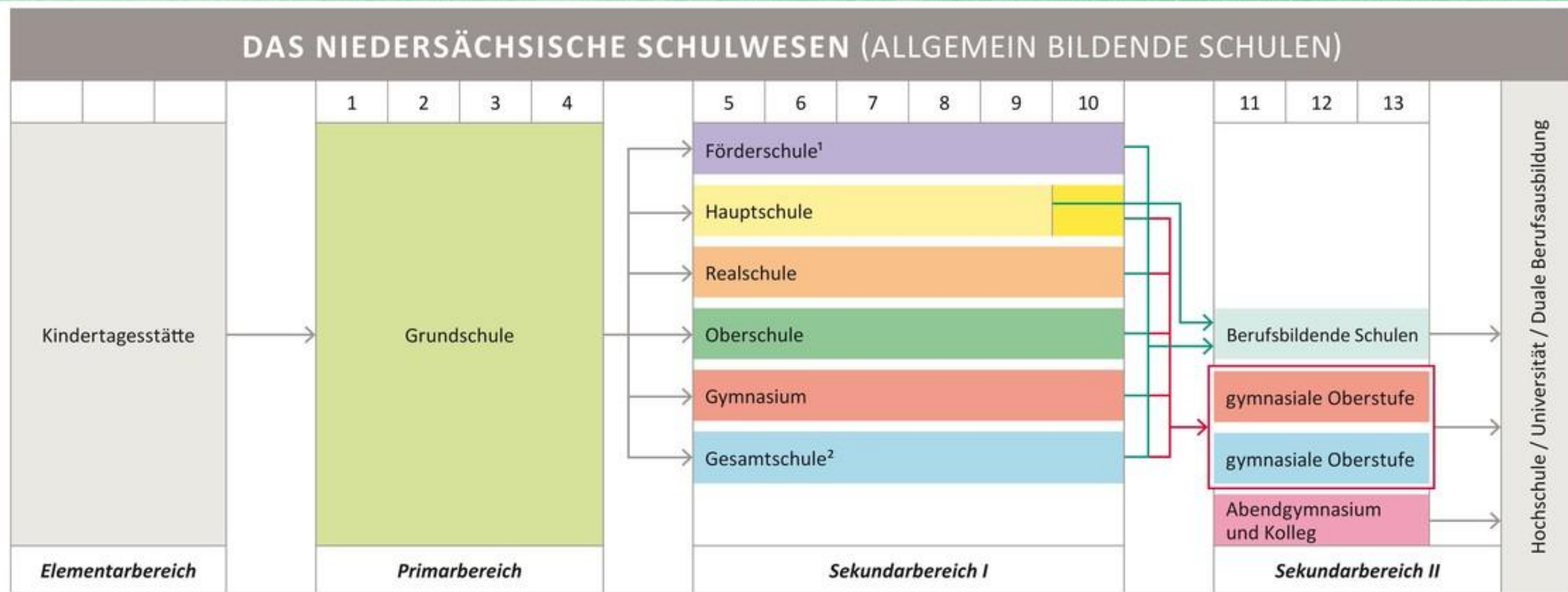
In gibt in Niedersachsen unterschiedliche Schulformen.

Damit soll für jedes Kind das passende Schulangebot zur Verfügung stehen.

Es gibt Hauptschulen, Realschulen, Gesamtschulen, Oberschulen, Gymnasien und bestimmte Förderschulen.

Nach vier oder fünf Jahren – nach der Klasse 9 oder 10 – können die Jugendlichen einen ersten Schulabschluss machen.

Schulstruktur Niedersachsen



¹ In der FöS können Schülerinnen und Schüler aller Schuljahrgänge unterrichtet werden, NSchG § 14, Abs. 4 und §5, Abs. 3, Nr. 3
Förderschulen mit dem Förderschwerpunkt Lernen laufen im Primarbereich aufsteigend ab dem Schuljahr 2013/2014
(erstmalig ohne 1. Schuljahrgang) aus, im Sekundarbereich I aufsteigend ab dem Schuljahr 2017/2018 (erstmalig ohne 5. Schuljahrgang),
also wird zum Schuljahresbeginn 2016/2017 letztmalig in den 5. Schuljahrgang aufgenommen.

² Bestehende Kooperative Gesamtschulen haben nach NSchG § 183 b Bestandsschutz

Durchlässigkeit...

... bedeutet, dass die Entscheidung, auf welche Schule Ihr Kind geht, nicht endgültig ist oder sein muss. Je nach Entwicklung, individueller Neigung und weiteren Faktoren sind Schulwechsel zwischen Schulen gleicher Art und unterschiedlicher Art zu verschiedenen Zeitpunkten der 12jährigen Schulpflicht möglich. Auch hier ist Beratung notwendig. Wenden Sie sich bitte bei Fragen hierzu an die Lehrkräfte Ihres Kindes.

Hauptschule

Die Hauptschule vermittelt den Schülerinnen und Schülern eine **grundlegende Allgemeinbildung**, die sich an **lebensnahen** Sachverhalten ausrichtet, sowie eine individuelle **Berufsorientierung** und ermöglicht eine individuelle Schwerpunktbildung in der beruflichen Bildung.

Sie stärkt Grundfertigkeiten, Arbeitshaltungen, elementare Kulturtechniken und selbstständiges Lernen. Im Unterricht wird ein besonderer Schwerpunkt auf **handlungsbezogene** Formen des Lernens gelegt.

Mögliche Schule

[Geschwister-Scholl-Schule](#)

Realschule

Die Realschule vermittelt ihren Schülerinnen und Schülern eine **erweiterte Allgemeinbildung** und eine allgemeine Berufsorientierung.

Sie führt die Schülerinnen und Schüler zu einer Zusammenschau komplexer Handlungszusammenhänge und befähigt sie, zunehmend Lernprozesse selbstständig zu vollziehen.

Die Realschule ermöglicht ihren Schülerinnen und Schülern eine individuelle Schwerpunktbildung in einem der Schwerpunkte (Profile) Fremdsprachen, Wirtschaft, Technik oder Gesundheit und Soziales.

Mögliche Schulen

[Realschule Himmelsthür](#)

[Renataschule](#)

[Albertus-Magnus-Schule](#)

Gymnasium

Das Gymnasium vermittelt seinen Schülerinnen und Schülern eine **breite und vertiefte Allgemeinbildung** und ermöglicht den **Erwerb der allgemeinen Studierfähigkeit**.

Es stärkt selbstständiges Lernen und wissenschaftsbezogenes Arbeiten.

Den Schülerinnen und Schülern wird durch entsprechende Angebote eine individuelle Schwerpunktbildung sowohl im Sekundarbereich I als auch in der gymnasialen Oberstufe ermöglicht.

Mögliche Schulen

[Goethegymnasium](#)

[Scharnhorstgymnasium](#)

[Gymnasium Himmelsthür](#)

[Michelsenschule](#)

[Mariano Josephinum](#)

[Gymnasium Andreanum](#)

Oberschule

Die Oberschule vermittelt ihren Schülerinnen und Schülern eine **grundlegende, erweiterte oder vertiefte Allgemeinbildung** und ermöglicht ihnen entsprechend ihrer Leistungsfähigkeit und ihren Neigungen eine individuelle Schwerpunktbildung.

Die Oberschule stärkt Grundfertigkeiten, selbstständiges Lernen und fördert soziales Lernen.

Sie bietet im 9. und 10. Schuljahrgang • einen berufspraktischen Schwerpunkt mit Maßnahmen zur Berufsorientierung und Berufsbildung, • die Profile Fremdsprachen, Wirtschaft, Technik sowie Gesundheit und Soziales sowie • im gymnasialen Angebot eine Vorbereitung auf den Besuch der gymnasialen Oberstufe an.

Mögliche Schule

[St.-Augustinus-Schule](#)

Gesamtschule

Die Gesamtschule vermittelt ihren Schülerinnen und Schülern eine **grundlegende, erweiterte oder breite und vertiefte Allgemeinbildung**.

Sie stärkt Grundfertigkeiten, selbstständiges Lernen und auch wissenschaftsbezogenes Arbeiten und ermöglicht den Schülerinnen und Schülern entsprechend ihrer Leistungsfähigkeit und Neigungen eine individuelle Schwerpunktbildung.

Die Integrierte Gesamtschule (IGS) vermittelt bei unterschiedlichen Lernvoraussetzungen gemeinsame Lernerfahrungen und fördert soziales Lernen durch gemeinsamen Unterricht.

Mögliche Schulen

[Oskar-Schindler-Gesamtschule](#)

[Robert-Bosch-Gesamtschule](#)

Abschlüsse

Am Ende des 9. Schuljahrgangs

- Hauptschulabschluss
- Abschluss der Förderschule im Förderschwerpunkt Lernen

Am Ende des 10. Schuljahrgangs

- Sekundarabschluss I - Realschulabschluss,
- Sekundarabschluss I - Hauptschulabschluss.
- Erweiterter Sekundarabschluss I, der zum Besuch der Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe eines allgemein bildenden Gymnasiums oder einer Gesamtschule sowie eines Beruflichen Gymnasiums berechtigt.

In der Oberstufe der Gymnasien und der Kooperativen und Integrierten Gesamtschulen können der schulische Teil der Fachhochschulreife sowie die allgemeine Hochschulreife vergeben werden- nach 13 Jahren.

Hildesheimer Schulen

Übersicht über alle Schulen in der Stadt Hildesheim

<https://schuleundsport.stadt-hildesheim.de/schulen/>

Übersicht über alle Schulen im Landkreis Hildesheim

<https://www.landkreishildesheim.de/B%C3%BCrgerservice/B%C3%BCrgerservice/Bildung-Schulen/Schulen-im-Landkreis/>

Quellen

Schaubild:

https://www.mk.niedersachsen.de/startseite/schule/unsere_schulen/allgemein_bildende_schulen/

Informationstexte zu verschiedenen Schulformen und Abschlüssen:

https://www.mk.niedersachsen.de/startseite/schule/unsere_schulen/allgemein_bildende_schulen/grundschule/uebergang_von_der_grundschule_auf_eine_weit_erfuhrende_schule/uebergang-grundschule-weiterfuehrende-schule-5842.html

Termine: Informationen über Stadt und Landkreis Hildesheim via Email